

V9: Zugfahrt kann nicht starten - Popup

<http://www.freiwald.com/forum/viewtopic.php?f=5&t=30853>

swissexpress

[Freitag 2. Februar 2018, 10:35]

Hallo Forumianer

ich fahre mit Start und Zieltasten (Ein-Ausschalter). Nun kann es vorkommen, dass die Start- wie auch der Zieltaster betätigt wurden, aber die Zugfahrt nicht gestartet werden kann, weil in den Bedingungen ein Eintrag ist, der dies verhindert.

Ich möchte nun, dass ein Popup kurz erscheint, zBsp. "Zf kann nicht gestartet werden".

Wie kann ich dies programmieren?

Vielen Dank für den Denkanstoss.

Modellbahnerische Grüsse

René

Freiwald

[Freitag 2. Februar 2018, 10:51]

Hallo "swissexpress",

in TrainController Gold können Sie dies folgendermaßen lösen:

- ➔ Führen Sie durch die Start-Zieltasten die Zugfahrt nicht direkt aus, sondern stattdessen ein Makro.
- ➔ In den Operationen des Makros führen Sie die Zugfahrt aus und prüfen danach mit der Operation **Voraussetzung**, ob die Zugfahrt aktiv ist oder nicht. Ich empfehle, vor die Abfrage noch eine Verzögerung einzubauen.
- ➔ Abhängig vom Ergebnis der Operation **Voraussetzung** rufen Sie die Operation **Popup-Meldung** mit einem passenden Text auf.

Wenn Sie dieses Makro nicht für jede einzelne Zugfahrt erstellen möchten, so können Sie dafür auch ein zentrales Makro verwenden, welche die Zugfahrt und ggf. den Meldungstext über Variablen aufruft. Sie brauchen dann für jede Zugfahrt und jedes Start-Zieltasterpaar zwar immer noch je ein Makro. In diesem Makro werden aber nur die Variablen mit Werten (z.B. Angabe der Zugfahrt) versorgt und das zentrale Makro aufgerufen. Die eigentliche Ablauflogik wird aber nur einmal in dem zentralen Makro formuliert und lässt sich damit bei Bedarf auch einfach zentral erweitern oder ändern.

swissexpress

[Freitag 2. Februar 2018, 10:56]

Guten Tag Herr Freiwald

vielen Dank für Ihre Information. Ich werde dies mal so ausprobieren.

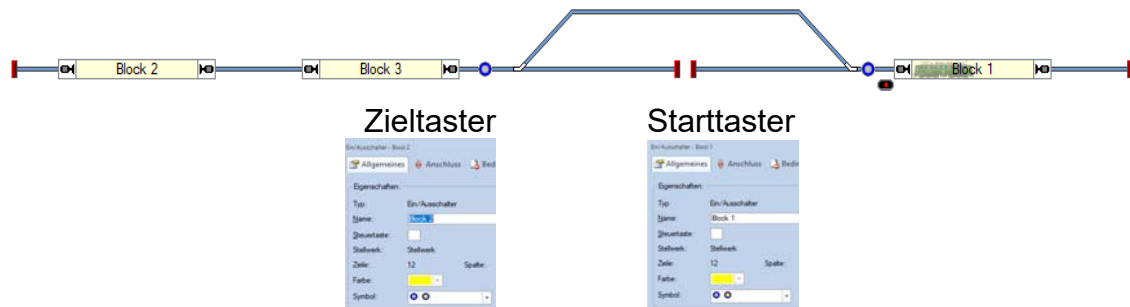
Grüsse

René

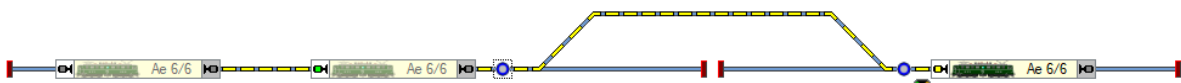
Eine mögliche Lösung

ra 02.02.2018

Eine Zugfahrt soll von Block 1 über Block 3 nach Block 2 führen.

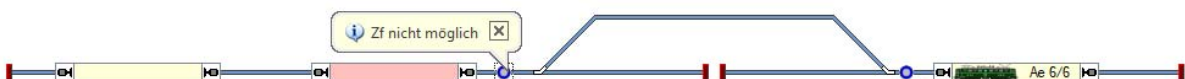


Durch Drücken des Starttasters und anschließend des Zieltasters startet die Zugfahrt



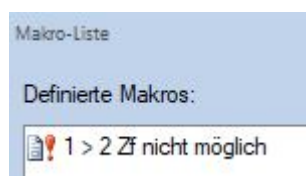
Das Signal geht auf Fahrbegehr 2 und der Zug fährt los von Block 1 über Block 3 nach Block 2.

Was passiert nun aber, wenn der Block 3 belegt ist?



Die Start- und Zieltaste wird gedrückt. Die Zugfahrt kann aber nicht starten, da der Block 3 belegt ist. Es erscheint ein PopUp-Fenster und eine bestimmte Klangdatei wird abgespielt.

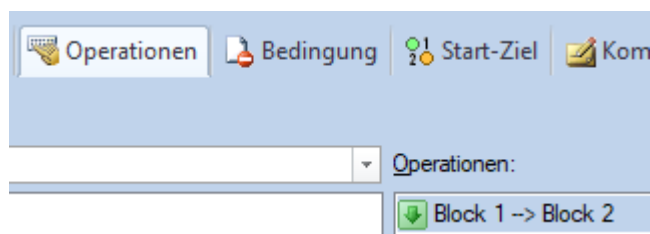
Dazu wird ein Makro erstellt:



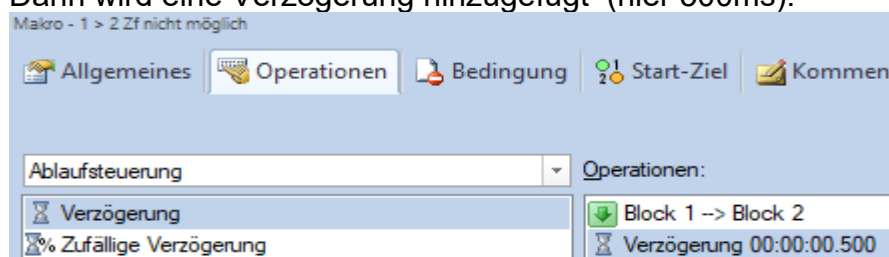
neues Makro erstellen



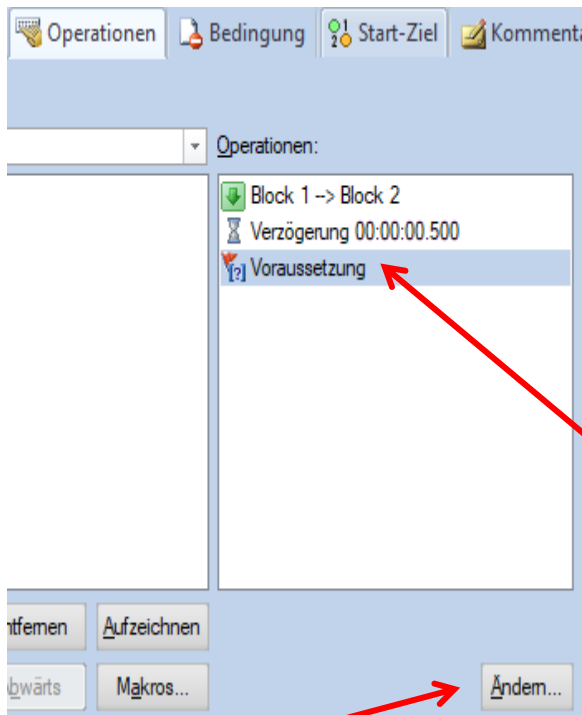
Name: 1 > 2 Zf nicht möglich



In den Operationen wird die Zugfahrt von Block 1 nach Block 2 hinzugefügt. Dann wird eine Verzögerung hinzugefügt (hier 500ms).

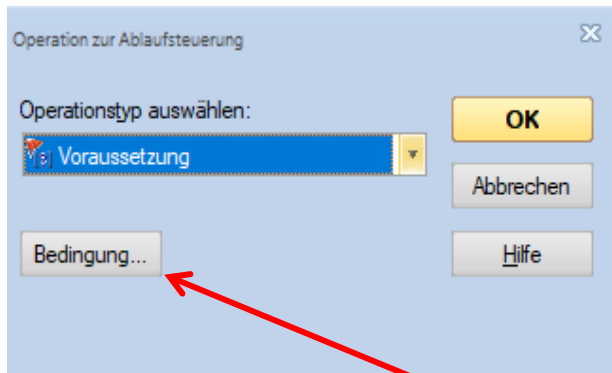


Mit einer „Voraussetzung“ wird aufgeführt, dass die PopUp-Meldung im Bildschirm nur aufleuchtet und die Klangdatei nur abgespielt werden darf, wenn diese Zf nicht gestartet werden kann.

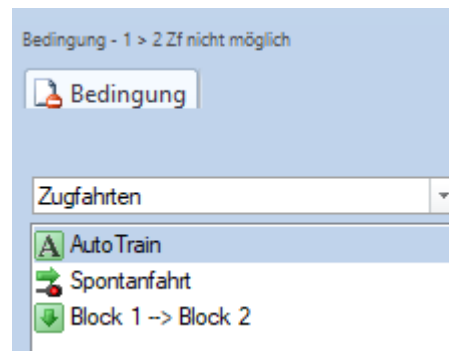


(zu finden unter Ablaufsteuerung)

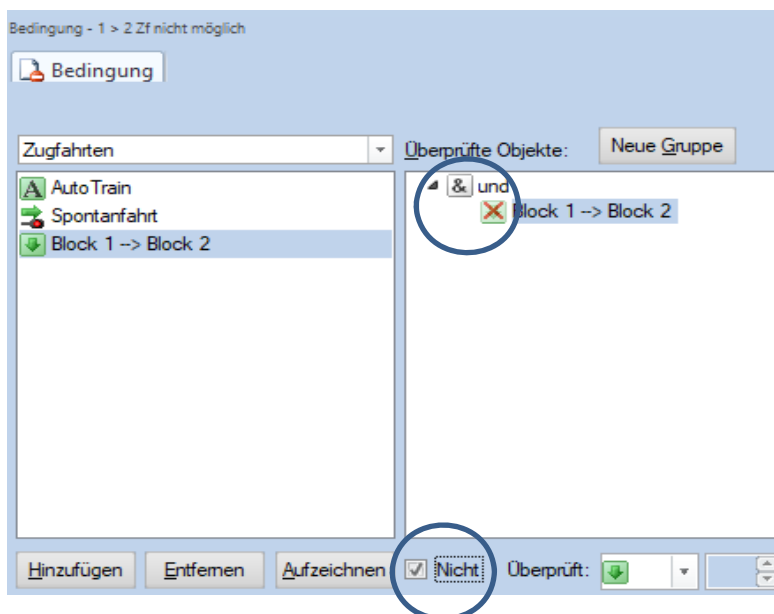
Klick auf Ändern



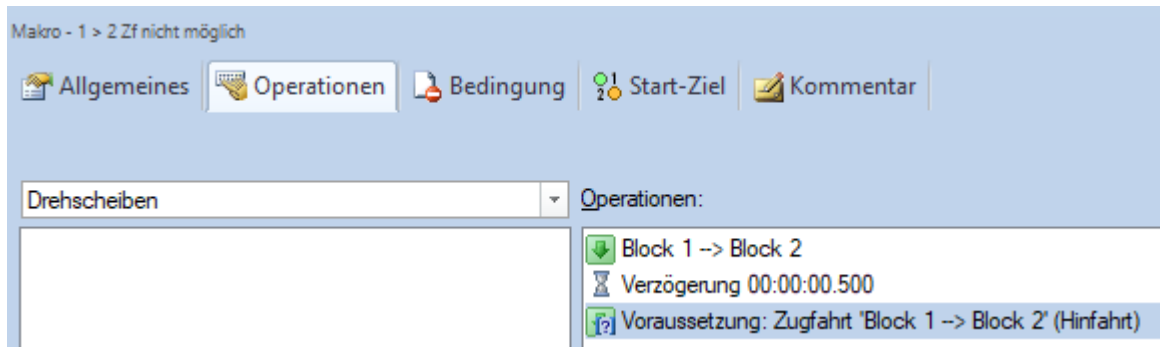
neues Fenster, Klick auf Bedingung



hier Zugfahrt Block 1-> Block 2 anklicken

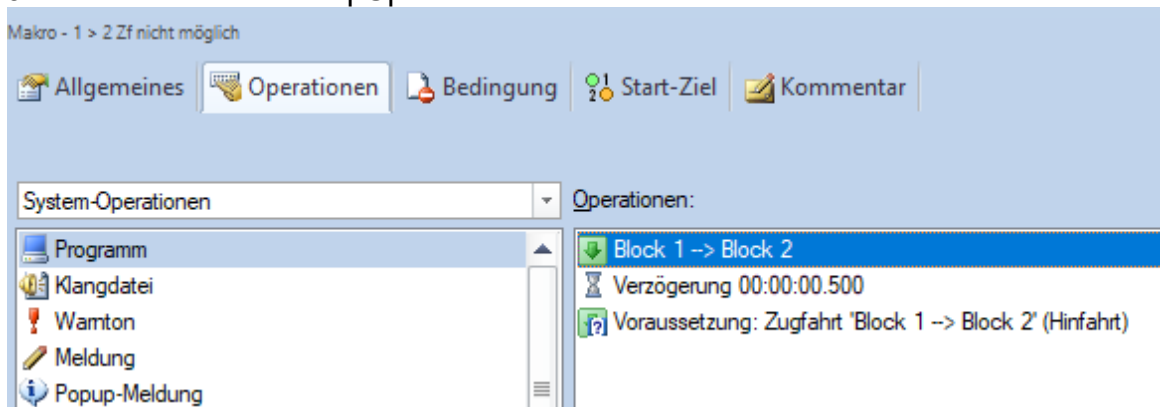


diese Zugfahrt darf nicht aktiv sein

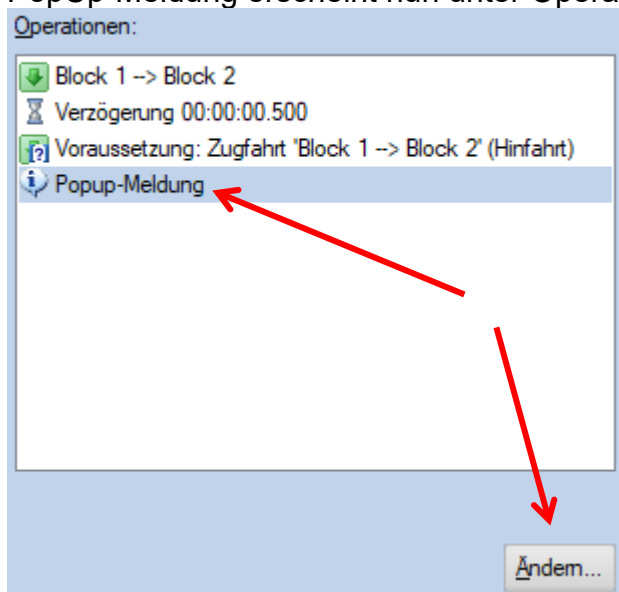


So sollte das Fenster Operationen jetzt aussehen.

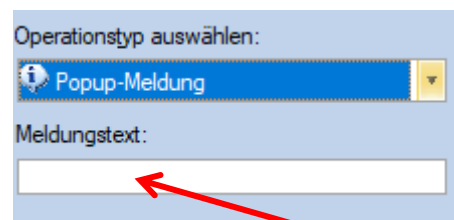
Jetzt muss noch das PopUp-Fenster definiert werden



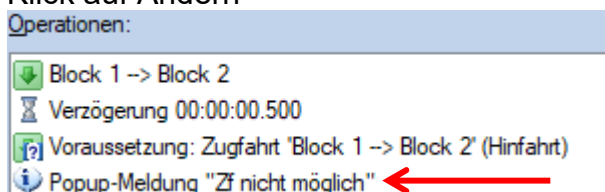
Klick auf Hinzufügen,
PopUp-Meldung erscheint nun unter Operationen:



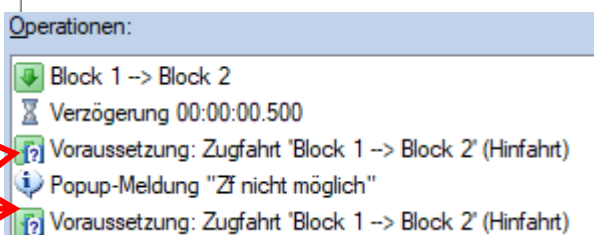
Klick auf Ändern



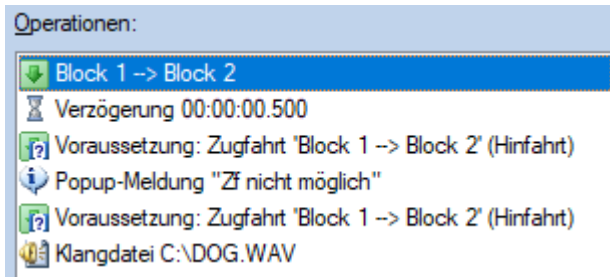
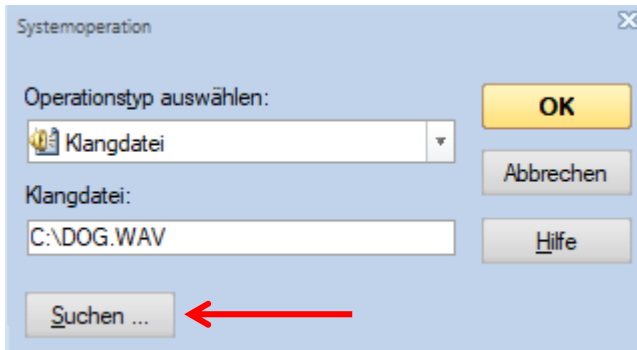
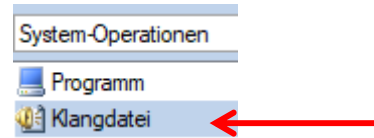
Hier wird der Meldungstext eingegeben



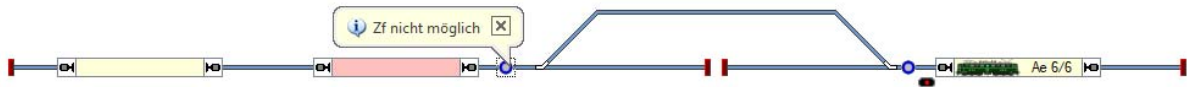
dann wird die Voraussetzung wiederholt



und nun können wir eine beliebige Klangdatei hinzufügen:



so sieht das fertige Makro für die eine Zf aus



Nachteil: es muss für jede Zugfahrt und jedes Start-Zieltasterpaar ein Makro erstellt werden (siehe Antwort von Hr. Freiwald).

Auch mit Variablen ist auch eine Lösung möglich.